

# Nachruf auf Dieter Krauter

## 13.1.1926 – 22.4.2007

Klaus Hausmann

In der Nacht vom 21. zum 22. April 2007 verstarb in Stuttgart Dr. Dieter Krauter, der langjährige Herausgeber des *Mikrokosmos*. Die letzten Jahre seines Lebens waren geprägt von einem kontinuierlich sich verschlechternden Gesundheitszustand.

Zum 70. Geburtstag von Herrn Krauter, dem es damals gesundheitlich noch besser ging, verfaßte Dr. Heinz Streble, Stuttgart, eine Zusammenschau und Würdigung des Lebenswerks dieses herausragenden Mikroskopikers, den viele Abonnenten der Zeitschrift noch persönlich kennen und schätzen gelernt haben. Zur Vita des Jubilars schrieb er: „geboren wurde Dieter Krauter am 13. Januar 1926 in Stuttgart. Zoologie und weitere Fächer studierte er nach dem Krieg an der Technischen Hochschule Stuttgart. Die Promotionsarbeit fertigte er über die Kopfnieren von Knochenfischen bei Prof. Rauther an. Da sein Doktorvater verstarb, übernahm Prof. Pflugfelder 1951 die Promotion. Das Rigorosum betraf die Fächer Zoologie, Botanik und Geologie“.

Unmittelbar nach seiner Promotion übernahm Dr. Krauter ab dem Jahrgang 1951/52 die Herausgabe des *Mikrokosmos*. Er hatte vier Vorgänger: Auf Raoul H. Francé, der 1907 die Zeitschrift gründete, folgten Adolf Reitz, ab 1909 Hanns Günther (ab 1913) und schließlich Georg Stehli (ab 1917). Wie kaum ein anderer der vorangegangenen Herausgeber prägte

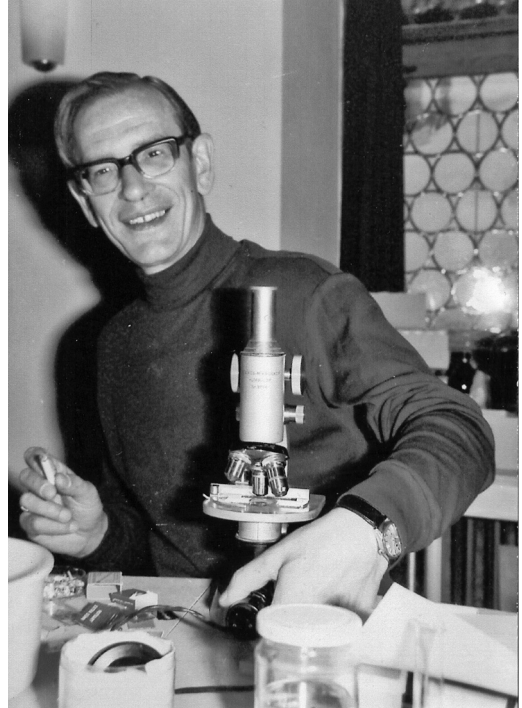


Foto Privatarchiv

te Dr. Krauter den Stil des seinerzeit noch im Monatsrhythmus erscheinenden *Mikrokosmos*, wobei er stets der seit Gründung vor 100 Jahren formulierten Devise folgte, als Bindeglied zwischen Wissenschaftlern und Laien da zu sein. Bis zum Jahr 1993 gab Dieter Krauter den *Mikrokosmos* heraus, 41 Jahre lang.

Er war aber nicht nur als Herausgeber, sondern in mannigfaltiger Weise auch als Autor tätig. So stammt eine Vielzahl von *Mikrokosmos*-Artikeln aus seiner Feder. Und auch als Buchautor war er erfolgreich.



Dieter Krauter auf einem seiner Mikroskopierkurse in Inzigkofen  
Foto Privatarchiv

Man denke nur an die zahlreichen Auflagen seiner „Mikroskopie im Alltag“ und an den unterdessen in 10. Auflage erschienenen „Wassertropfen“.

Noch heute erinnert man sich gerne an die außerordentlich beliebten Mikroskopierkurse in Inzigkofen, die er zusammen mit Heinz Streble plante und leitete. Man erinnert sich aber auch schmerzvoll daran, daß er bei dem letzten von ihm

noch mitgestalteten Kurs im Jahr 1999 zum Ende hin wegen körperlicher Erschöpfung nicht mehr mit voller Kraft dabei sein konnte.

Wenngleich es mit zunehmendem Alter naturgemäß stiller um ihn wurde, verfolgte Dieter Krauter weiterhin mit Interesse das Schicksal des *Mikrokosmos*, und ließ seinen Nachfolge-Herausgeber von Zeit zu Zeit seine Wertschätzung

der aktuellen Redaktionsarbeit wissen. Bis ins hohe Alter war es ihm vergönnt, zusammen mit seiner Frau Gretel, mit der er fast 60 Jahre verheiratet war, in seiner Heimatstadt Stuttgart den Lebensabend zu verbringen. Die Mikroskopiker werden Dr. Dieter Krauter stets in ehrendem Gedächtnis behalten und voll Dankbarkeit das zu würdigen wissen, was er für sie ein Leben lang geleistet hat.

Prof. Dr. Klaus Hausmann  
Herausgeber *Mikrokosmos*  
Institut für Biologie/Zoologie der Freien Universität Berlin  
Königin-Luise-Str. 1, D-14195 Berlin

Leicht veränderter Abdruck aus *Mikrokosmos* 96, Heft 4, 2007, mit freundlicher Genehmigung des Autors und des Verlags Elsevier